

Liebe Kirchengemeinderäte, liebe Pastorinnen und Pastoren,

mit diesem Schreiben erhalten Sie von der Aktion Klimafasten die Broschüre **So viel du brauchst... Fastenaktion für Klimaschutz & Klimagerechtigkeit**. Eine Aktion, die mittlerweile von neun Landeskirchen und einem katholischen Bistum getragen wird und die ich Ihnen mit großer Überzeugung ans Herz lege!

Fastenzeit heißt auf etwas zu verzichten und sich auf das zu konzentrieren, was man wirklich braucht. Fastenzeit bedeutet innezuhalten, alte Gewohnheiten zu hinterfragen und neue Möglichkeiten auszuprobieren. Mit der Fastenaktion für Klimaschutz & Klimagerechtigkeit geht es nun darum, bewusst zu machen, wie unsere Gewohnheiten die Lebensmöglichkeiten vieler Mitmenschen in anderen Erdteilen und zukünftiger Generationen beeinflusst.

Die Broschüre So viel du brauchst... gibt Hinweise darauf, was wir verändern können, wenn wir mit Klimaschutz und Klimagerechtigkeit bei uns selbst anfangen. Jede Woche ein neuer Bereich: Zeit für mich – anders unterwegs sein – achtsamer kochen und essen - weniger einkaufen – weniger Energie verbrauchen – anders umgehen mit dem eigenen Geld – gemeinsam nachdenken über Veränderungen.

Dazu haben die Kirchenkreise gemeinsam ein Rahmenprogramm aufgestellt, das ich großartig finde und das diesem Schreiben ebenfalls beiliegt. Was zuerst als Verzicht für den Einzelnen oder die Gemeinschaft erscheinen mag, kann sich als Gewinn für uns und für unsere Geschwister und Mitgeschöpfe weltweit entpuppen.

Denn es gibt Anlass zu großer Sorge um den Zustand unserer Erde. In seiner Neujahrsbotschaft rief UN-Generalsekretär António Guterres „die Alarmstufe Rot für unsere Welt“ aus. Mit der Aktion Klimafasten werden wir die Welt nicht retten. Gott sei Dank aber haben wir mit dem Blick auf Ostern die unverrückbare Hoffnung, dass das Leben über Tod und Zerstörung siegt - und deshalb die Gewissheit: wir sind zu retten! Ich wünsche Ihnen als Einzelne oder in der Klimafastengruppe ihrer Kirchengemeinde, beim Gespräch und in Passionsandachten inspirierende Momente und frische Motivation für neue Schritte zu mehr Klimagerechtigkeit.

Es grüßt Sie herzlich, Ihre Bischöfin

Kirsten 